

Anti-Geldwäsche: Shell und Offshore Companies



Webinar

- Spezifische Risiken von Shell- und Offshore-Gesellschaften
- Erkennen von Shell Companies im Transaktionsmonitoring
- Umgang mit Shell Companies bei der Transaktionsbewertung: Melden oder nicht melden?
- Bewertung von Transaktionen mit Shell Companies: Risikoeinschätzung und Handlungsoptionen
- Praktische Ansätze im Umgang mit Shell Companies und deren Identifikation in der Praxis

Inklusive konkreter
Fälle aus der Praxis!

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG

Referent



Julian Ursic
AML und FRAUD Spezialist,
ehem. Stv. GWB einer
international tätigen Großbank

Programm

Erkennung und Bekämpfung von professionellen Geldwäschenetzen

Welche Eigenschaften haben Shell Companies?

Kurzer Überblick zur Geschichte der Shell Companies am Beispiel von Großbritannien

Gründe und Nutzung von Shell Companies und Shell Company Netzwerken

- Ermittlung wirtschaftlicher Eigentümer (mehrstufige Beteiligungsebenen)
- Was macht einen guten Standort zur Ansiedlung von Shell Companies aus?
- Problem: Gründung der Shell Company ist unbürokratisch und schnell möglich
- Exkurs: Trusts
 - Anforderungen Identifizierung Trusts gemäß GwG
- Nutzung von Shell Companies am Beispiel von Zahlungsströmen
- Exkurs: Korrespondenzbeziehungen und Hochrisikoländer

Welche Risiken gehen mit Shell Companies einher?

- Sind alle Shell Companies »böse«?

Erkennung von Shell Companies im Transaktionsmonitoring

- Wie können Shell Companies identifiziert werden?
- Anhaltspunktepapier der FIU
- SWIFT/ISO-Daten: Hinweise in den Transaktionsdaten, insbesondere bei Korrespondenzbeziehungen

Shell Companies in der Verdachtsfallbearbeitung

- Auswirkungen der aktuellen AuA's im Zusammenhang mit Verdachtsmeldungen gemäß § 43 GwG
- Transaktionen zwischen Shell Company und Privatperson, z. B. Wealth Management
- Transaktionen zwischen Shell Companies, z. B. Korrespondenzbankgeschäft
- Transaktionen zwischen einer Shell Company und Firma, z. B. Firmenkundengeschäft

Konkrete Beispiele aus und für die Praxis

- Analyse realer Fälle: Herausforderungen und Lösungsansätze
- Entwicklung praxistauglicher Strategien für den Arbeitsalltag

Seminarziel

Dieses Seminar bietet Ihnen eine fundierte Einführung in das komplexe Thema der Shell Companies und Trusts und vermittelt das notwendige Hintergrundwissen, um die verschiedenen Strukturen, deren Kontext und die damit verbundenen Risiken besser zu verstehen. Sie werden lernen, wie diese Firmen- und Treuhandstrukturen innerhalb des internationalen Finanzsystems operieren und welche Rolle sie in Bezug auf Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und andere Finanzdelikte spielen können.

Ein weiteres zentrales Ziel des Seminars ist, Ihnen praxisnahes Wissen zu vermitteln, wie Sie Shell Companies frühzeitig erkennen und deren Vorkommen im Rahmen von Transaktionen effektiv bewerten können. Sie lernen, wie Sie öffentlich zugängliche Quellen nutzen, um Verdachtsmomente zu überprüfen und zu analysieren.

Darüber hinaus werden Sie mit den notwendigen Werkzeugen ausgestattet, um mit Verdachtsfällen, die Shell Companies oder Trusts betreffen, sicher und effizient umzugehen. Das Seminar vermittelt praxisorientierte Methoden zur Verdachtsfallbearbeitung und hilft Ihnen, fundierte Entscheidungen zu treffen, wenn Sie auf diese Strukturen stoßen. Ziel ist es, Sie in die Lage zu versetzen, Risiken korrekt einzuschätzen und im Einklang mit regulatorischen Anforderungen angemessen zu handeln.

Wissenswertes

Shell Companies, Shelf Companies, Shell-Company-Netzwerke, Offshore Companies, Trusts, Offshore-Banking – diese Begriffe sind spätestens seit den Panama Papers, den Paradise Papers und den diversen Leaks der letzten Jahre in der AML-Community bekannt. Doch trotz dieser öffentlichen Enthüllungen gelingt es diesen Strukturen weiterhin, ihre ausgeklügelten Netzwerke durch das internationale Finanzsystem zu ziehen und es für Zwecke wie Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und andere Straftaten zu missbrauchen.

Die Identifikation von Shell Companies (z. B. im Transaktionsmonitoring) sowie die Bewertung von Transaktionen, an denen sie beteiligt sind, sind in der Regel komplex und oft mit erheblichen Unsicherheiten behaftet. Wie lässt sich eine Shell Company überhaupt erkennen? Gibt es spezielle Kriterien, die im Transaktionsmonitoring helfen können? Wann sollte eine Transaktion gemeldet werden, und wann kann auf eine Meldung verzichtet werden?

Unser Referent



Julian Ursic

AML und Fraud Spezialist,
ehem. Stv. GWB einer international tätigen Großbank

Julian Ursic ist diplomierter Bank- und Sparkassenbetriebswirt und verfügt über den Certified Compliance Professional (CCP) und den Certified Anti-Money Laundering Specialist (CAMS). Seit 2022 ist er nebenberuflich Geschäftsführer seiner Beratungsfirma Fraud20four7Prevention UG (haftungsbeschränkt) und ist hauptberuflich als Senior Manager bei der Deloitte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH im Bereich Risk Advisory-Financial Crime tätig.

Zuvor war er als stellvertretender Geldwäschebeauftragter der HSBC Deutschland und ihrer Tochtergesellschaft mitverantwortlich für die Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstigen strafbaren Handlungen.

Vor seinem Eintritt bei der HSBC im Jahr 2014 war Herr Ursic über elf Jahre bei der mittelgroßen Sparkasse Duisburg tätig und hat sich seit dem Jahre 2012 unterschiedlichen Themen zur Abwehr von Finanzkriminalität als Geldwäschebeauftragter gewidmet.

Seminar-Vorschläge

Financial Sanctions Officer

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Hawala

23. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Sanktionen und Embargos I - Finanzsanktionen

19. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Verstärkte Sorgfaltspflichten:

PePs und auffällige Transaktionen

12. März 2025, Online-Veranstaltung

Verstärkte Sorgfaltspflichten:

Korrespondenzbeziehungen und Hochrisikoländer

13. März 2025, Online-Veranstaltung

KYC und KYB

28. April 2025, Online-Veranstaltung

Update Russland: Sanktionen und Embargos

29. April 2025, Online-Veranstaltung

5-tägiger Praxislehrgang Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer

6. bis 16. Mai 2025, Online-Veranstaltung

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges

Telefon 06221/65033-33

c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Anti-Geldwäsche:

Shell und Offshore Companies

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung an anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin + Seminarzeiten

Mittwoch, 21. Mai 2025
9:30–12:30 Uhr
Online-Zugang ab 9:15 Uhr
Seminar-Nr. 25 05 BG465 W

Teilnahmegebühr

€ 390,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per **Zoom** im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de